

Brauche dringend Hilfe

Beitrag von „Conni“ vom 9. September 2023 09:52

Zitat von Vanessa02

1. Meine ursprüngliche Idee wurde von meiner Mentorin verworfen, da sie nicht inspirierend genug war. Unter anderem ging es um Fehlertexte korrigieren und bloßes Üben oder eine Lerntheke wird vom Seminar nicht angenommen.
2. Stunde 1: "Das Alphabet" - Wiederholung und Festigung des Alphabets als Voraussetzung für die Arbeit mit dem Wörterbuch
3. Stunde 2: "Wir erforschen das Wörterbuch" - Kennenlernen des Wörterbuchaufbaus
4. Stunde 3 (evtl. UPP): "Clever nachschlagen" - Erste Orientierungsübungen und Erarbeitung der Nachschlagetechnik zum effektiven Finden von Nomen im Wörterbuch

Zu 1.: Was wird stattdessen vom Seminar angenommen?

Zu 2.: Wie gut können die Kinder das ABC? Ich würde damit keine ganze Stunde zubringen, wenn es schon erlernt wurde. Eigentlich Stoff Klasse 2/Anfang 3. Lieber ein Alphabet zur Verfügung stellen zum Nachschauen für diejenigen, die noch nicht sicher sind oder für alle. (Eventuell ergänzt um kurze Übungen in den anderen Stunden, bei denen dann nicht geschaut wird = häufige Wiederholung.)

Zu 3.: Was genau soll in dieser Stunde geschehen? Welche Ziele soll die Stunde haben? Welche Kompetenzen deine SuS erreichen? Ich würde das mit 4. oder 2. kombinieren.

Zu 4.: Was für konkrete Ideen hast du? Wie passen diese zu den SuS?

Bei all dem würde ich noch beachten: Wenn die Arbeit mit dem Wörterbuch noch nie geübt wurde, sind einige SuS am Anfang langsam, sehr langsam. Das ist mindestens für diese Kinder ermüdend und nervig. Wir beginnen daher mit einem reduzierten Teil des Wörterbuchs (unseres hat ein kleineres Verzeichnis) oder der Wörterliste im Rechtschreib-AH und erst, wenn die Kinder dort etwas Routine haben, steigern wir auf den ausführlicheren Teil des Wörterbuchs.